

Einladung zur zweiten Runde der

Energiegespräche im Obstgarten

zum Thema

Energiegemeinschaften in der Umsetzung

Wann: Mittwoch, 1. Juni 2022 (bei Schlechtwetter wird ein Ersatztermin bekannt gegeben)

Wo: Biohof Birnstingl-Gottinger, Gottingerweg 9, 8054 Seiersberg

Unsere Energieversorgung ist im Umbruch. Was treibt die Menschen dazu an, immer öfter selbst ihre Energieversorgung aktiv gestalten zu wollen? Gemeinsam mit Interessierten aus den unterschiedlichsten Bereichen wollen wir aus Praxis und Wissenschaft über Anreize und den Wunsch nach Selbstversorgung mit erneuerbarer Energie berichten und diskutieren: Was motiviert Menschen dazu eine Energiegemeinschaft zu gründen? Was sagen erste Erkenntnisse aus der Sozialwissenschaft und können diese in der Praxis bestätigt werden? Wie können Menschen auf dem Weg zu mehr Selbstversorgung unterstützt werden?

ourpower
DIE ENERGIE COOPERATIVE

**BIRNSTINGL
GOTTINGER**
www.birnstingl-gottinger.at

JOANNEUM
RESEARCH
LIFE

SEKEM ENERGY
SUSTAINABLE SOLUTIONS

Programm:

- 16:00 Uhr** Ankommen und kleine Stärkung
- 16:20 Uhr** Eröffnung und Begrüßung
- Birgit Birnstingl-Gottinger (Biohof Birnstingl-Gottinger)
- 16:30 Uhr** Wissenswertes zu Energiegemeinschaften in der Umsetzung
- Mona Bielig und Florian Kutzner (Privatuniversität Schloss Seeburg)
- Ulfert Höhne (OurPower Energiegenossenschaft)
- Andreas Türk (JOANNEUM RESEARCH)

Thementische zur Diskussion mit den Vortragenden

- 18:00 Uhr** Zusammenfassung und Ausblick

Danach gemütlicher Austausch bei Imbiss und Getränken

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Anmeldung:

office.sued@ourpower.coop
oder www.ourpower.coop/app/blog/17

Anfahrt:

Öffentlich: Stadtbus 78 (Puntigam Bahnhof) -> Haltestelle Gedersberg-Gottingerweg
Auto: Kärntnerstraße -> Viktor-von-Geramb-Straße -> Gottingerweg 9



This project has received funding from the European Union's Horizon 2020 research and innovation programme under grant agreement No 894255. The sole responsibility for the content of this document lies with the DECIDE project and does not necessarily reflect the opinion of the European Union.